

PROTOKOLL ZUR JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER TURNGEMEINDE SCHÖTMAR VON 1863 E.V.

Die diesjährige Jahreshauptversammlung, zu der frist-und formgerecht eingeladen wurde, fand am 13.03.2016 in der Kantine von ALBA MODA statt in Schötmar statt. Es waren 105 Personen anwesend.

Tagesordnung

- | | |
|---|--|
| 1. Begrüßung | 6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung |
| 2. Gedenken den Verstorbenen | 7. Bericht Vorstandsgremien |
| 3. Bericht aus den Abteilungen | 8. Neuwahlen |
| 4. Ehrungen | 9. Etat für das Jahr 2016 |
| 5. Pause | 10. Verschiedenes |
| 6. Kassenbericht für Haushaltsjahr 2015 | |

zu 1.

Versammlungsleiter Detlev Siewert eröffnet die Versammlung um 11:00 Uhr begrüßt die erschienen Mitglieder. Im besonderen Frau Luise Schormann, die mit 98 Jahren, als ältestes Mitglied anwesend war. Ebenfalls Benjamin Kramer als Vorsitzender des Stadtsport-Verbandes und zwei Vorstandsmitglieder der TuS Ehrsen. Es liegen der Versammlung keine schriftlichen Anträge vor. Gemäß einstimmigen Versammlungsbeschluss wird auf das Verlesen des letztjährigen Protokolls verzichtet.

Zu 2.

Detlev Siewert verliest die Namen der Verstorbenen. im Anschluss die Namen der im Jahr 2015 Verstorbenen: Renate Güner, Fritz Hermening, Wilhelm Groth, Dr.Jürgen Mönlich, Sandra Titho, Gabriele Semmelrogge, Kurt Busemann, Erich Schüller, Karl-Heinz Bielecki, Jürgen von Sassen und Herbert Loebnau. Am Ende der Verlesung bittet er um eine Minute des Gedenkens.

Zu 3.

Silke Rehmeier als Sportliche Leiterin trägt Ihren Bericht vor. Sie gibt noch einmal einen Rückblick auf das Schauturnen in der Halle Lohfeld. Ihren detaillierten Bericht ist an Protokoll angehängt.

Detlev berichtet über HBS Handball Bad Salzuflen. Es spielen 350 Erwachsene, Jugendliche und Kinder in der Handball Abteilung. Die Sportler spielen in 18 Mannschaften. Dafür müssen für jede Mannschaft jeweils zwei Personen als Betreuung (Trainer/Übungsleiter).Als großer Höhenpunkt, wurde von Detlev Siewert, ein Spiel der 1. Herrenmannschaft von HBS

Bad Salzuflen gegen eine Auswahl der WM Mannschaft von 2007 in die Halle Lohfeld organisiert. Die 1200 Karten waren schnell vergeben und somit ist Halle ausverkauft.

Wolfgang Beier berichtet von der LG Bad Salzuflen. Es wurde an die Bitte herangetragen die Kasse zu übernehmen. Aber das hat er aber abgelehnt. Die LG Bad Salzuflen hatte keine Versicherung und brauchte eine neue Satzung. Es gibt eine Fusion von der lippischen LG's und sie heißt dann LG Lage/Detmold / Bad Salzuflen. In dieser LG sind dann 23 Vereine (von 2-24 Teilnehmer).

Detlev beendet den Tagesordnungspunkt mit einem kurzen Überblick aus der Hockey Abteilung. Da der Trainer der Jugendmannschaft Karl-Heinz Bielecki, plötzlich und unerwartet Ende letztes Jahren verstorben ist, gibt es einen Engpass in der Trainerarbeit.

Die Arbeit wurde kommissarisch von einem Vater eines Spielers übernommen. Doch auf die Dauer muss ein Trainer gefunden werden. Sehr wichtig dabei ist, das er Erfahrungen im Hockeysport mitbringt. Aber der Vorstand hat schon die Fühler ausgestreckt um jemanden zu finden. Aber es wird nicht einfach adäquaten Ersatz zu finden. Auch in der Erwachsenen Gruppe kommt es durch den Rücktritt zu einem Engpass. Aber da konnte man kurzfristig, Frank Schmidt aus den eigenen Reihen, zu aktivieren.

zu 4.

Geehrt wurden zuerst langjährige Mitglieder: Georg Bökhaus, Marleen Brüning und Hans-Ludwig Weschky für 25 Jahre Mitgliedschaft. Des weiteren wurden Günter Hagemeyer, Ulrich Leib, Luise Schormann, Karl Sielemann und Bernd Wiesekopsieker für die 50 jährige Mitgliedschaft geehrt.

Bevor die Sportabzeichen Sportler geehrt wurden gab Jürgen Beier einen kurzen Überblick über die Situation bei den Abnahmen der Sportabzeichen. In diesem Jahr sieht es für Bad Salzuflen bei den Sportabzeichen sehr gut aus. Denn durch eine Beteiligung konnten fast 1900 Sportabzeichen in Bad Salzuflen abgenommen werden. Das kommt aber hauptsächlich durch ein großes Engagement des Rudolph Brandes Gymnasium, mit einem Anteil von 500 Schülern. Und im Jahr zuvor hatte sich die Schule gar nicht beteiligt. Das wird wahrscheinlich reichen um den 1.Platz in Lippe zu belegen, und den langjährigen Spitzenreiter Detmold auf die Plätze zu verweisen.

zu 5.

Eine kurze Pause wurde genutzt um Fotos von den Geehrten herzustellen. Und gleichzeitig konnte man sich die neue Sportbekleidung anschauen und bei Bedarf anzuprobieren.

zu 6.

Im Anschluss der Bericht von der Kassenbericht Nina Stranghoner und Anja Menke. Nina trug den Bericht vor. Der Bericht ist dem Protokoll beigefügt. Am Schluss beantragte Sie die Entlastung des Gremium Verwaltung und Finanzen und des Vorstandes. Die Versammlung stimmte einstimmig zu.

zu 7.

Detlev Siewert zog ein Resümee über die Vorstandsarbeit. Ein Punkt war der Pakt des Sports der zur Folge hat das wir keine Hallennutzungsgebühren mehr zahlen müssen.

Als weiteren berichtete er über die Integration von Übungsleitern mit Migrations Hintergrund. Mittlerweise sind 5 Übungsleiter in den Abteilungen integriert. Namentlich handelt es sich um Beata Niedzielski (Krebsnachsorge),

Washi Atika Sahyouni(Korona/Altersturner), Lesya Goncarow (Fitness), Alex Safraider (Parcour) und Ivan Galanow (Wirbelsäulengymnastik).

Ein Beispiel der eher nicht gewollten Vorstandsarbeit war eine Anfrage der Stadt ob wir in unseren Flyern oder Infomaterial Fotos von Luftaufnahmen der Sportstätten verarbeitet haben. Hintergrund ist ein Antrag einer Anwaltskanzlei, die mit Klage droht, falls die Stadt bestimmte Luftaufnahmen nicht aus ihren Infomaterial entfernt.

Detlev Siewert verließ eine Mail in der die Familie Hollenberg dafür bedankt, das die Wanderfreunde der TG, einen Baum auf der Hasenkanzel, jedes Jahr zu Ostern schmücken.

zu 8.

Nach der Entlastung durch die Versammlung mussten noch drei Posten neugewählt werden. Die Wahl wurde von Benjamin Kramer als Wahlleiter durchgeführt.

Als Erster stand Detlev Siewert zur Wiederwahl:

Er wurde einstimmig als Leiter des Gremium Öffentlichkeitsarbeit/Marketing wiedergewählt. Und er nahm die Wahl an.

Als Zweite stand Silke Rehmeier zur Wiederwahl:

Sie wurde einstimmig als Leiterin des Gremium Sportbetrieb/Projektmanagement/Jugendarbeit wiedergewählt. Sie nahm die Wahl an.

Als Dritter stand Wolfgang Beier zur Wiederwahl:

Auch er wurde einstimmig als Stellvertretender Leiter des Gremium Verwaltung und Finanzen wiedergewählt. Er nahm die Wahl an.

Es stand bei allen drei Personen kein Gegenkandidat zur Wahl.

Als letzte Abstimmung stand noch die Wahl der zweiten Kassenprüfer/in an. Da Nina Stranghöner zweimal die Kasse geprüft hat scheidet sie aus. Als zweite Kassenprüferin wurde Angelika Oehlmann. Sie nahm die Wahl an.

Somit: 1.Kassenprüferin Anja Menke

2.Kassenprüferin Angelika Oehlmann

zu 9.

Wolfgang Beier stellte den Etatplan für 2016 vor. Er trug vollständig und sehr übersichtlich den Finanzplan vor. Nach Ende der Übersicht stellte er sich für Nachfragen zur Verfügung. Nach dem es aus der Versammlung keine Nachfragen gab, stellte er den Bericht zur Abstimmung. Er wurde einstimmig angenommen. Details kann man im Anhang erfahren.

zu 10.

In der Post gab es Einladung für den NRW Wandertag am 4. September. die Info wurde an die Wanderabteilung weitergegeben.

Das Spielfest im Schlosspark soll am 28.8.16 zum 39.mal durchgeführt werden. Da das 38. Spielfest wieder ein voller Erfolg war, hoffen alle Verantwortlichen im Hinblick auf das 40. Spielfest, dass das Engagement der Vereine im gleichen Maße erhalten bleibt.

Silke Rehmeier weist auf die Veranstaltung KIBAZ hin. Das steht das Kinder Bewegungs Abzeichen. Vom Landessportbund NRW ins Leben gerufen, geht es darum Kinder von 3-6 Jahren in Bewegung zu bringen. Das soll in Zusammenarbeit von Vereinen und Kitas geschehen. Ganz wichtig für das Konzept ist das Eltern und Kinder sich zusammen bewegen. Die Veranstaltung am 23.4.2016 in Halle am Kirchplatz statt. Einzelheiten kam man auf den ausgehängten Plakaten entnehmen.

Der Vorstand informiert dass die Vereins Zeitung wieder vier Mal im Jahr erscheinen soll. Auch das ärgerliche Problem mit der Zustellung sollte ab jetzt auch Vergangenheit sein. Denn die Versendung läuft wieder über die Post. Aber wie immer suchen wir viele Beiträge aus den Abteilungen um das Heft mit vielen interessanten Geschichten zu füllen.

Dann kam noch eine Anregung aus der Versammlung, das der Vorstand sich Gedanken über eine Rollstuhl Sportabteilung machen könnte.

Detlev Siewert bedankt sich bei den Teilnehmern für die rege Beteiligung an der Jahreshauptversammlung und schließt die Versammlung um 12:20 Uhr.

Uwe Stranghöner

Protokollführer